

# Konsumspuren

Wie verändern wir die Welt?



## Konsumspuren

### Wie verändern wir die Welt?

Das digitale und interaktive Bildungsmaterial  
zum nachhaltigen Konsum

Kurzanleitung  
für Lehrer\*innen

[konsumspuren.greenpeace.de](http://konsumspuren.greenpeace.de)

# Grundlagen: Ansichten und Steuerung



Das Bildungsmaterial hat drei verschiedene Ansichten – eine Ansicht für Sie als Lehrer\*in, eine Präsentationsansicht und eine Ansicht für die Schüler\*innen.

Unter [konsumspuren.greenpeace.de](http://konsumspuren.greenpeace.de) wählen Sie auf der Startseite aus, welche Ansicht Sie öffnen möchten.

## Der Klassencode

Jede Klasse, die Sie anlegen, erhält einen zufällig generierten, fünfstelligen Klassencode, mit dem die Schüler\*innen der Klasse beitreten können. Sie finden den Klassencode jederzeit in der Kopfzeile sowie im Menü.

## Die Ansicht für Lehrer\*innen zur Steuerung

Als Lehrkraft steuern Sie den Ablauf in der Klasse. Die Ansicht für die Schüler\*innen sowie die Präsentation folgen automatisch dem Verlauf der Einheit, wenn Sie vor- oder zurückschalten. In der Ansicht für Lehrer\*innen stehen Ihnen außerdem didaktische Hinweise und zusätzliche Möglichkeiten (z.B. das Verbergen von Beiträgen) zur Verfügung. Sie erfüllt damit eine ähnliche Rolle wie der Lehrer\*innenband bei Schulbüchern.



**Nutzen Sie den Knopf rechts unten, um durch die Einheit zu navigieren!**



Das sich drehende Ladeicon wird über längere Zeit angezeigt oder der Inhalt der Seite wird nicht geladen? **Aktualisieren Sie einfach die Seite bzw. laden Sie sie neu!** Sollte das nicht funktionieren, überprüfen Sie bitte Ihre Internetverbindung.

## Die Ansicht für Schüler\*innen zum Mitmachen

In der Schüler\*innen-Ansicht kann Ihre Klasse an der Einheit teilnehmen. Sie zeigt die Inhalte an und ermöglicht den Schüler\*innen, sich aktiv einzubringen, indem sie z.B. Antworten einsenden.

**Die Ansicht für Schüler\*innen folgt automatisch der Lehrer\*innen-Ansicht – die Schüler\*innen können nur in den Gruppen- und Einzelarbeitsphasen selbstständig in der Einheit navigieren.**



Wir legen großen Wert auf Datenschutz und Datensparsamkeit. Deshalb müssen sich Schüler\*innen nicht anmelden oder einen Account anlegen, und es werden nur ihre eingegebenen Beiträge gespeichert. Mehr Informationen finden Sie in den Datenschutzhinweisen unter [konsumspuren.greenpeace.de](http://konsumspuren.greenpeace.de).

## Die Präsentationsansicht als digitales „Tafelbild“

Die Präsentationsansicht können Sie auf einem Beamer, einem Monitor oder einem Smartboard anzeigen. Sie zeigt gemeinsame Ergebnisse an und hilft Ihnen dabei, die Aufmerksamkeit der Schüler\*innen zu fokussieren – ähnlich wie eine PowerPoint-Präsentation oder ein Tafelbild.

**Sie müssen die Präsentationsansicht nicht selbst steuern – sie folgt automatisch der Lehrer\*innen-Ansicht.**



Nutzen Sie den Vollbild-Modus, den Sie mit dem Button rechts oben aktivieren können!

# Technische Voraussetzungen

Das Bildungsmaterial „Konsumspuren“ ist komplett digital. Wir haben viel Wert darauf gelegt, dass es auf möglichst vielen Geräten und Umgebungen funktioniert.

Einige Voraussetzungen müssen allerdings erfüllt sein, um die Einheit nutzen zu können:

## Smartphones („Bring your own device“ / BYOD) oder Tablets

Die Schüler\*innen nutzen das Bildungsmaterial in der Regel mit ihrem eigenen Smartphone („Bring your own device“). Alternativ ist auch die Nutzung mit schuleigenen Geräten – z.B. mit Tablet-Klassensätzen – möglich. Dabei können sich, falls nötig, auch zwei Schüler\*innen ein Gerät teilen.

Da die Geräte ausgiebig genutzt werden, ist es wichtig, dass die Akkus der Geräte geladen sind. Bitte weisen Sie Ihre Schüler\*innen rechtzeitig vor der Einheit darauf hin!

## Web-App: Einfach im Browser nutzen – ohne Installation

Das Bildungsmaterial ist als Web-App aufgebaut. Dadurch ist keine Installation nötig. Die Schüler\*innen rufen zu Beginn der Einheit in ihrem Webbrowser (z.B. Chrome, Safari, Firefox ...) die Einheit auf und wählen sich mit einem Klassen-code ein.

**Zugang zur Web-App: [konsumspuren.greenpeace.de](https://konsumspuren.greenpeace.de)**

## Internetverbindung / WLAN

Alle Geräte brauchen eine Internetverbindung, um die Ansichten und Inhalte zu synchronisieren.

Ideal ist es, wenn die Schüler\*innen das Schul-WLAN nutzen können. Alternativ können die Schüler\*innen auch ihre eigene Mobilfunkverbindung nutzen oder sich private Hotspots teilen – dann nutzen die Schüler\*innen allerdings ihr privates Datenvolumen.

Für die Internetanbindung gilt als Faustregel: Wenn sie verkraftet, dass die Schüler\*innen gleichzeitig im Internet surfen, reicht die Anbindung für den Einsatz des Bildungsmaterials aus.

## Präsentationsansicht einrichten

### Präsentationsansicht auf separatem Gerät (oder mit erweitertem Desktop)

Wir empfehlen, die Präsentationsansicht auf einem separaten Gerät zu nutzen. Sie kann auf allen gängigen Präsentationsgeräten (Beamer, Monitor/ Flatscreen oder Smartboard mit integriertem Browser oder angeschlossenem Laptop, Tablet, ...) wiedergegeben werden. Wenn das nicht möglich ist, können Sie die Präsentationsansicht in einem zweiten Browserfenster öffnen, das Sie dann auf dem Präsentationsgerät anzeigen.

### Die Lehrer\*innenansicht für die Präsentation nutzen

Wenn Sie die Präsentationsansicht nicht einrichten können, können Sie auch die Ansicht für Lehrer\*innen auf dem Beamer oder Fernseher für die Klasse spiegeln. Bitte beachten Sie, dass dann die didaktischen Hinweise sowie ggf. ausgeblendete Beiträge für die Schüler\*innen sichtbar sind!

### Offiziell unterstützte Browser:

#### Desktop / PC:

- Chrome (letzte drei Versionen)
- Safari (letzte drei Versionen)
- Firefox (letzte drei Versionen)
- Edge (letzte drei Versionen)
- Internet Explorer (ab Version 10)

#### Smartphone / Tablet:

- Chrome (letzte drei Versionen)
- Safari (ab Version 8)
- Android-Browser (ab Version 4.4)

### Präsentationsansicht starten:

- Öffnen Sie ein neues Fenster im Browser und gehen zu: [konsumspuren.greenpeace.de](https://konsumspuren.greenpeace.de)
- Wählen Sie die „Präsentation“ als Ansicht.
- Geben Sie den Klassencode ein.
- Wählen Sie „Präsentation starten“.
- Schalten Sie mit dem Knopf rechts oben in den Vollbildmodus.

# Der Ablauf: Individuell anpassbar

Das Bildungsmaterial besteht aus Modulen, aus denen Sie sich die Unterrichtseinheit für jede Klasse neu zusammenstellen können. Zeitlich benötigen Sie mindestens 45 Minuten, maximal ist die Einheit 180 Minuten lang. Sie können auch nur einzelne Module nutzen.

Gehen Sie auf der Startseite der Klasse auf „Einheit anpassen“ und aktivieren bzw. deaktivieren Sie einfach die Module nach Ihren Wünschen. Da die Einheiten aufeinander aufbauen, ist eine Veränderung der Reihenfolge nicht möglich.

- 1 Einloggen** ⌚ 10 Min.
- 2 Orte der Welt** ⌚ 10 Min.  
Wieso ist Nachhaltigkeit ein Thema?
- 3 Earth Overshoot Day** ⌚ 15 Min.  
Wie viel ist zu viel?
- 4 Thematische Arbeitsgruppen** ⌚ 25 Min.  
Wie verändert unser Konsum die Welt?
- 5 Zusammenführung der Arbeitsgruppen** ⌚ 15 Min.  
Wie können wir nachhaltiger leben?
- 6 Sustainable Development Goals** ⌚ 10 Min.  
Wie retten wir die Welt?
- 7 Auf dem Weg zu den Global Goals** ⌚ 45 Min.  
Wie kommen wir zu einer nachhaltigeren Gesellschaft?
- 8 Aktionsplanung** ⌚ 20 Min.  
Wie können wir positive Spuren hinterlassen?
- 9 Vorstellung der Aktionsplanung** ⌚ 25 Min.  
Wie machen wir mit unseren Aktionen weiter?
- 10 Feedback** ⌚ 5 Min.  
Wie hat dir die Einheit gefallen?
- 11 Ende der Einheit**

## Mehr Informationen über die einzelnen Module

In den „Didaktischen Hinweisen“ auf der Startseite jedes Moduls finden Sie weiterführende Hinweise zu den Lernzielen und dem Ablauf sowie praktische Tipps für das Modul.

# Die Module im Überblick

Die folgenden Symbole zeigen Ihnen, welche Module wir Ihnen für kurze Einheiten mit 45 oder 90 Minuten empfehlen:



## 1 Einloggen



### Einstieg in die Bildungseinheit „Konsumspuren“!

10 Min.

In der ganzen Klasse

Die Schüler\*innen rufen die Web-App auf und nutzen den Klassencode, um die Klasse zu öffnen. Bitten Sie die Schüler\*innen, die URL direkt aufzurufen und sie nicht zu suchen. In der Präsentationsansicht wird ein QR-Code angezeigt, den die Schüler\*innen mit ihren Smartphones scannen können.



konsumspuren.greenpeace.de > Rolle auswählen > Klassencode eingeben

## 2 Orte der Welt



### Wieso ist Nachhaltigkeit ein Thema?

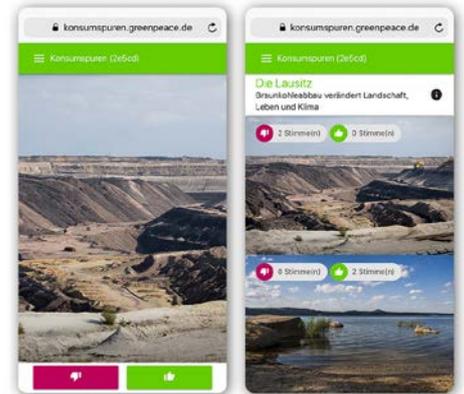
10 Min.

In der ganzen Klasse

Jede\*r Schüler\*in sieht nacheinander sechs Bilder und gibt für jedes spontan an, ob er/sie dort gerne Zeit verbringen würde. Jeweils zwei Bilder zeigen die gleiche Region. In der anschließenden gemeinsamen Auswertung zeigt sich, welche Emotionen und Assoziationen die Bilder auslösen. Gegenübergestellt werden die „besten“ Seiten der Regionen und die Folgen unnachhaltigen Wirtschaftens.

Die beiden Bilder, die den gleichen Ort zeigen, werden zusammen mit den Ergebnissen der Abstimmung dargestellt. Nutzen Sie den Vergleich, um gemeinsam mit der Klasse herauszufinden, was die Bilder zeigen und was hinter ihnen steckt!

Die Ergebnisse können als Anregung dienen, gemeinsam darüber nachzudenken, wieso wir die negativen Folgen unseres Handelns in Kauf nehmen, obwohl wir uns eigentlich wünschen, dass die Welt nicht so aussieht wie auf den negativen Bildern.



## 3 Earth Overshoot Day

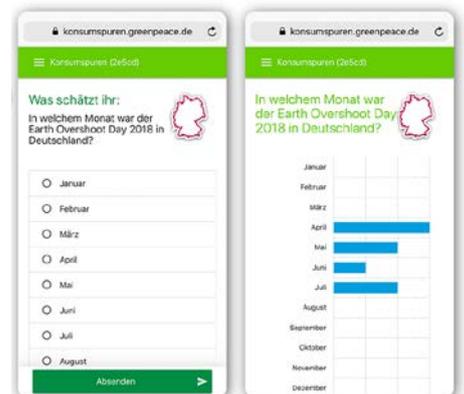


### Wie viel ist zu viel?

15 Min.

Klassendiskussion

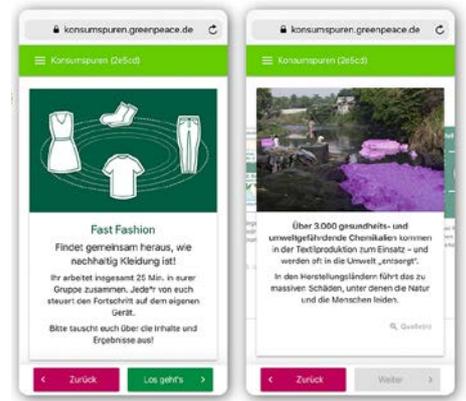
Das Modul startet mit Erklärung des Gedankens hinter dem Earth Overshoot Day. Tauschen Sie sich mit der Klasse darüber aus, bis die Schüler\*innen das Konzept verstanden haben. Im Anschluss raten die Schüler\*innen zunächst für Deutschland und dann für die Welt, wann der Earth Overshoot Day 2018 war, jeweils gefolgt von einer Auswertung der Ergebnisse. Im letzten Schritt werden die richtigen Antworten aufgelöst.



## 4 Thematische Arbeitsgruppen

### Wie verändert unser Konsum die Welt?

90



25 Min.

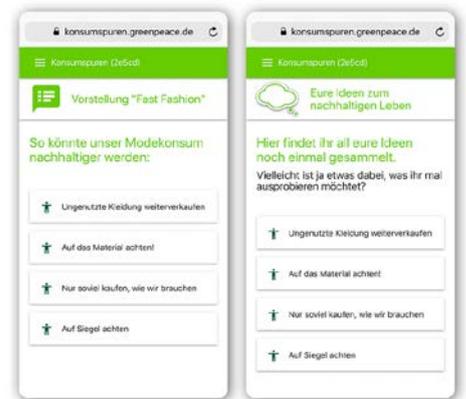
Kleingruppen

Die Schüler\*innen wählen eines der bis zu fünf Schwerpunktthemen aus und bearbeiten es vertieft in einer Kleingruppe. Alle Schwerpunktthemen werden methodisch vergleichbar bearbeitet, sind aber inhaltlich an die Spezifika des jeweiligen Themas angepasst. Die Schüler\*innen beschäftigen sich mit ihrem eigenen Konsumverhalten sowie mit Problemen und Auswirkungen des nicht nachhaltigen Handelns in ihrem Themenbereich. Dabei wechseln sich inhaltliche Impulse und kurze Umfragen ab, die zur Diskussion anregen sollen. Zum Abschluss sammeln sie Möglichkeiten, wie sie ihren Lebensstil nachhaltiger gestalten könnten – z.B. indem sie mehr Wege zu Fuß erledigen, weniger Fleisch essen oder weniger, aber qualitativ hochwertigere Kleidung kaufen. Dann entscheiden sie sich für vier Ideen, die sie im nächsten Modul in der Klasse vorstellen.

## 5 Zusammenführung der Gruppen

### Wie können wir nachhaltiger leben?

90



15 Min.

Vorstellung in der Klasse

Die Schüler\*innen stellen gruppenweise ihre vier wichtigsten Ergebnisse vor. Aus Zeitgründen bietet es sich an, dass die Schüler\*innen dazu nicht nach vorne kommen. Die Ergebnisse werden automatisch in der Präsentationsansicht und auf den Geräten der Schüler\*innen angezeigt. Diskutieren Sie während der Vorstellung die Ergebnisse noch nicht, lassen Sie aber Nachfragen zu. Im letzten Schritt werden alle Ergebnisse gemeinsam dargestellt und können gleichermaßen als Grundlage für eine vertiefende Diskussion sowie als Anregungen für die Schüler\*innen dienen, wie sie ihr Leben nachhaltiger gestalten können.

*Dieses Modul ist nur verfügbar, wenn Sie die thematischen Arbeitsgruppen aktiviert haben.*

## 6 Sustainable Development Goals

### Wie retten wir die Welt?

45 90



10 Min.

Klassendiskussion

Das Modul startet mit einer kurzen Einführung in die Sustainable Development Goals und stellt anschließend die Ziele im Überblick vor. Sprechen Sie mit der Klasse über die Ziele! Abschließend besteht die Möglichkeit, gemeinsam ein kurzes, motivierendes Video zu den SDGs anzusehen.

## 7 Auf dem Weg zu den Global Goals

### Wie kommen wir zu einer nachhaltigeren Gesellschaft?

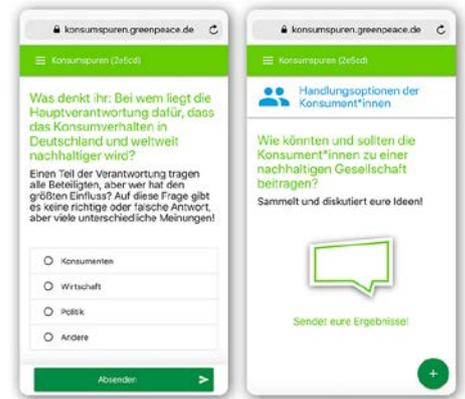
45 Min.

Klassendiskussion

Nach einer kurzen Einleitung stimmen die Schüler\*innen darüber ab, bei wem aus ihrer Sicht die Hauptverantwortung für das Erreichen der Global Goals und die Gestaltung des nötigen Wandels liegt. Diskutieren Sie das Ergebnis kurz mit der Klasse! Wahrscheinlich zeigen sowohl das Ergebnis als auch die Rückmeldungen der Schüler\*innen, dass sie alle Akteursgruppen gleichermaßen für verantwortlich halten.

Im Anschluss nehmen Sie die drei Akteursgruppen separat in den Fokus. Ausgehend von einigen Zitaten, die das Feld der Handlungsmöglichkeiten aufspannen, sammeln die Schüler\*innen Ideen, wie die jeweilige Akteursgruppe zum Erreichen der Global Goals beitragen kann.

Am Ende werden alle Ideen gemeinsam dargestellt und die Schüler\*innen können die aus ihrer Sicht wichtigsten Ansätze hervorheben. So entsteht eine gewichtete Übersicht von Handlungsoptionen.



## 8 Aktionsplanung

### Wie können wir positive Spuren hinterlassen?

20 Min.

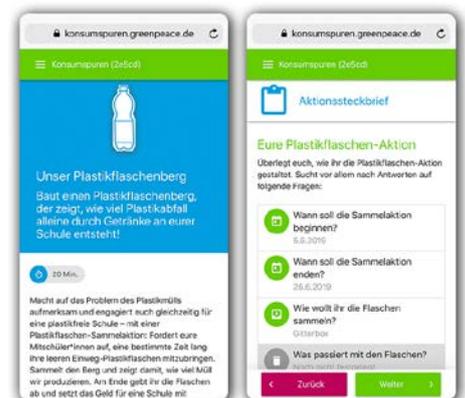
Kleingruppen

In der Aktionsplanungsphase überlegen die Schüler\*innen, wie sie selbst für Nachhaltigkeit aktiv werden.

Geben Sie den Schüler\*innen zunächst kurz Zeit, sich die fünf Aktionsvorschläge anzuschauen und darüber nachzudenken, ob sie eine eigene Aktionsidee haben.

Sobald sich alle Schüler\*innen für eine Aktionsgruppe entschieden haben, arbeiten sie in ihrer Kleingruppe weiter und bereiten 15 bis 20 Min. lang ihre Aktion Schritt für Schritt vor.

Im Anschluss präsentieren die Gruppen ihre Ergebnisse in der Klasse.



## 9 Vorstellung der Aktionsplanung

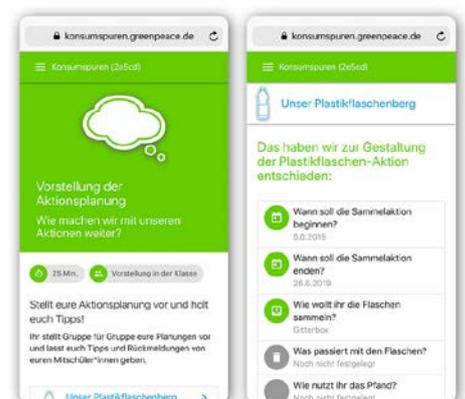
### Wie machen wir mit unseren Aktionen weiter?

25 Min.

Vorstellung in der Klasse

Die Schüler\*innen stellen gruppenweise ihre Aktionsplanung vor. Die Präsentation jeder Gruppe folgt der Reihenfolge der Planungsschritte in der vorherigen Phase. Regen Sie, falls die Zeit es erlaubt, die Klasse an, Rückmeldungen und Tipps zu geben.

*Dieses Modul ist nur verfügbar, wenn Sie die Aktionsplanung aktiviert haben.*



## 10 Feedback

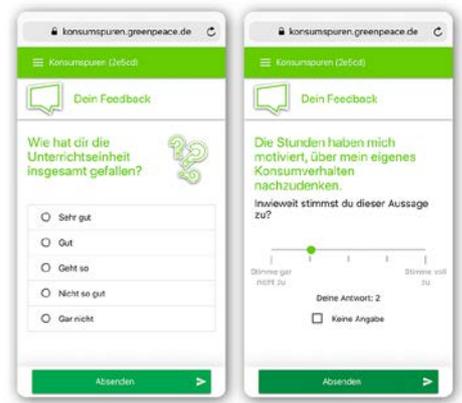
### Wie hat dir die Einheit gefallen?

45 90

5 Min.

Einzelarbeit

Die Schüler\*innen geben über die App ihr Feedback zur Unterrichtseinheit ab. Das gesammelte Feedback können Sie im Anschluss einsehen, um Ihre eigenen Rückmeldungen ergänzen und, wenn Sie möchten, für die Auswertung durch Greenpeace freigeben.



## 11 Ende der Einheit

### Zugang zur Dokumentation

Nach dem Ende der Einheit wechselt die Klasse in einen Dokumentationsmodus, in dem die Schüler\*innen und Sie sechs Monate lang die Inhalte und Ergebnisse Ihrer Klasse einsehen können. In der Dokumentationsansicht können sie sich selbstständig bewegen und so z.B. auch die Arbeitsgruppen anschauen, an denen sie nicht teilgenommen haben. Die Aktionsplanung kann in dieser Zeit ebenfalls weiter genutzt und ergänzt werden.

**Jetzt ausprobieren unter:  
konsumspuren.greenpeace.de**

Das Bildungsmaterial ist kostenfrei nutzbar.

**Haben Sie Fragen oder Anregungen zum digitalen Bildungsmaterial „Konsumspuren“? Hier finden Sie Antworten:**

**In der Web-App:**

Auf der Startseite jeder Klasse finden Sie eine Einführung und Antworten auf häufige Fragen.

**Online: [greenpeace.de/konsumspuren](https://www.greenpeace.de/konsumspuren)**

**Per E-Mail: [bildung@greenpeace.org](mailto:bildung@greenpeace.org)**

### Greenpeace und Bildung

Greenpeace engagiert sich für den respektvollen, nachhaltigen Umgang mit unseren Lebensgrundlagen und möchte diesen Gedanken auch jungen Menschen vermitteln. Analog zur gesellschaftlichen Rolle von Greenpeace als „Interessenvertretung für den Umweltschutz“, beginnt das Lehrmaterial dort, wo der Unterricht oft aufhört: Es soll zu vertiefenden Diskussionen anregen, beim Deuten und Einordnen des Faktenwissens in aktuelle Zusammenhänge helfen und beim Ausbilden eigener Positionen unterstützen.

**Entdecken Sie unsere Bildungsarbeit, unsere Materialien und das Greenspeaker-Angebot:**

[www.greenpeace.de/umweltbildung](https://www.greenpeace.de/umweltbildung)

### Impressum